

## Pflanzenschutzwarndienst Erwerbsobstbau Südbaden Rundschreiben vom 07.05.2026

\* Mittelmenge bei Baumobst je ha und m Kronenhöhe, LWF=Mittel- bzw. Wassermenge je 10.000 m<sup>2</sup> Laubwandfläche § 22,2 Die Anwendung des Mittels ist nur zulässig in Betrieben, denen eine Genehmigung nach § 22,2 Pflanzen-schutzgesetz erteilt wurde

### Witterung

Nach langer Zeit haben wir eine verhältnismäßig gute Regenmenge erhalten; in einigen Gebieten regnet es zwar noch immer, jedoch nur schwach. Eine Übersicht finden Sie in der untenstehenden Tabelle. Dieses unbeständige Wetter wird bis zum Ende des heutigen Tages anhalten; der Freitag und der Samstag bringen einen leichten Temperaturanstieg von den heutigen 13 Grad auf 19 bis 24 Grad. Ab Sonntagnachmittag ist erneuter Regen vorhergesagt.

Standort	Niederschlagsmenge 03.05.-07.05.(11.00Uhr)
Fischingen	28,4
Blansingen	26,8
Liel	17,6
Zunzingen	18,9
Heitersheim	14,3
Mengen	19,5
Opfingen	16,2
Königschaffhausen	19,1
Emmendingen	21,4

### Kernobst

Der Regen, der seit gestern Nachmittag in der gesamten Region fast ununterbrochen war, brachte einen großen Sporenausstoß. In Regionen mit 20 Litern und mehr Regen muss mit vollständig abgewaschenem Fungizidbelag gerechnet werden. Auch in anderen Regionen, in denen die Regenmenge durch Neuzuwachs und lange Blattnässe etwas geringer war, haben wir nach beiden Prognosemodellen mittlere bis starke Niederschläge.

Daher empfehlen wir, sobald die Blätter trocken sind, eine Behandlung mit folgender Kombination durchzuführen: Vorlagebehandlung mit einem Dithianon-haltigen, alternativ auch mit einem Captan-haltigen Fungizid wie **Malvin WG** 0,6 kg\* oder **Merpan 80 WDG** 0,6 kg in Kombination mit **Belanty** 1,3 l LWF (max. 2,34 l/ha, max. 2x), oder **Score** 0,075 l\* (max. 4x).

Aufgrund des starken Blattwachstums in den kommenden Tagen sollten Sie vor dem für Sonntagabend vorhergesagten Regen eine Behandlung zur Belagserneuerung mit Captan oder Dithianon einplanen. Bei dieser Behandlung können Sie bei Bedarf ein Fungizid gegen Mehltau oder ein Insektizid gegen den Apfelwickler oder die Blutlaus beimischen.

**Apfelmehltau:** Wenn Sie Belanty zur Schorfbehandlung verwenden, hat es auch eine gute Wirkung gegen Apfelmehltau. Halten Sie ansonsten den Abstand zwischen den Mehлтаubehandlungen von 10 Tagen unter Kontrolle und fügen Sie eventuell bei der folgenden Schorfbehandlung etwas Mehltau-Fungizid hinzu.

---

## Pflanzenschutzwarndienst Erwerbsobstbau Südbaden

---

**Apfelwickler:** Aufgrund starken Flatterflugs und früherem Beginn der Eiablage erwarten wir ab Wochenende die ersten Larvenschlupfs. Daher ist die 1. Behandlung mit **Coragen** 0,0875 l\* (B4, max. 2x, WZ 14 Tage) vom Wochenende bis Mitte nächster Woche einzuplanen. Sie können die 1. Coragen-Behandlung auch um eine Woche verlängern, indem Sie eine Behandlung mit einem Granulosemittel wie **Madex Max** 0,05 l in 1/3 Aufwandmenge durchführen

**Blutlaus:**

Falls noch nicht geschehen, ist nach Kontrolle des Vorhandenseins von Blutlaus auf neuen Trieben die erste Behandlung mit **Movento SC 100** 0,75 l\* (Art. 53, B1, max. 2x) zu planen, mit Hinweis zur vollständigen Einhaltung folgender Vorschriften:

- Das ist B1-Insektizid, Anwendung erst ab BBCH 70 und Blühender Unterwuchs in der Fahrgasse ist vor Anwendung zu mulchen,
- Anwendung bevorzugt Solo,
- Anwendung morgen früh oder abends und mit viel Wasser (250 l/ ha und mKh), um ein langsames Antrocknen zu erreichen.

**Birnblattsauger:** Die Eiablage hat begonnen, es ist bereits in einigen Anlagen möglich, Eier mit unterschiedlicher Färbung zu finden, es gibt keinen allgemeinen Überblick über den Status von Birnblattsaugern, die eigene Kontrolle ist wichtig. Wenn die Eier leuchtend gelb gefärbt sind, dann ist ein guter Zeitpunkt für die Behandlung mit Movento SC 100 0,75 l\* (Art. 53, max. 2x, B1).

Für alle anderen Schaderreger gelten die Hinweise aus Warndienst 20.2026 vom 30.04.26.

Der nächste Warndienst erscheint bei erneuter Schorfinfektionsgefahr.

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Kulturführung und Pflanzenschutz!**

Falls Sie keine Mitteilungen des Fachbereichs Landwirtschaft im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald mehr erhalten möchten, dann senden Sie bitte an den Absender eine kurze E-Mail-Nachricht. Nach Eingang Ihrer Abbestellung werden wir umgehend Ihre persönlichen, zum Zweck des Newsletter Bezugs gespeicherten Daten löschen.

---